Bezirksverordnetenversammlung
Steglitz-Zehlendorf von Berlin

N i e d e r s c h r i f t
23. öffentliche Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Sitzungstermin:	Mittwoch, 21.01.2004
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	20:27 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus Zehlendorf, Bürgersaal

zu 1 Geschäftliche Mitteilungen

1. Es fehlen entschuldigt die Bezirksverordneten Birth, Müller und Schmid-Petry.

2. Bei der lfdn. Nr. 2 der Tagesordnung – Mündliche Anfragen – liegen sechs Anfragen vor, von denen fünf vom Bezirksamt beantwortet werden. Die sechste Mündliche Anfrage von BV Rögner-Francke mit dem Betreff „Wird die bezirkliche Kulturarbeit vom rot-roten Senat beseitigt?“ (Drs. Nr. **1037/II**) war gemäß § 28 Abs. 1 Satz 2 der Geschäftsordnung der BVV unzulässig, da in der lfd. Tagesordnung eine Dringlichkeitsanfrage zum gleichen Inhalt vorliegt (lfd. Nr. 10b, Drs. Nr. **1040/II**).

3. Zur lfd. Nr. 4 der Tagesordnung:
   Beschlüsse des Ausschusses für Eingaben und Beschwerden liegen vor und können im BVV-Büro eingesehen werden.

4. Die lfd. Nr. 7 der Tagesordnung ist eine Feststellung des Vorstands, dass der Bürgerdeputierte Dr. Patrick Goni auf sein Amt im Jugendhilfeausschuss verzichtet hat. Wie in früheren entsprechenden Fällen erhalten die Mitglieder des Vorstands vom BVV-Büro zunächst Kopien des Verzichtsschreiben des Bürgerdeputierten ausgehändigt. Sie stellen fest, dass das Amt von Dr. Goni durch Verzicht als beendet anzusehen ist. Anschließend wird die Drs. Nr. **1010/II** aufgerufen, und die BVV stellt ihrerseits fest, dass das Amt der genannten Person durch Verzicht als beendet anzusehen ist.

5. Neue lfd. 10a der Tagesordnung ist eine Dringlichkeitsanfrage der SPD-Fraktion mit dem Betreff „Finanziert Bezirksamt verdeckte Parteikampagne“ (Drs. Nr. **1041/II**). Entsprechend ihrer Ankündigung in der Sitzung des Ältestenrats vom Vortag widerspricht die CDU-Fraktion der Dringlichkeit. BV Kugler spricht für die Fraktion der SPD für die Dringlichkeit. BVVorsteher Eichstädt verweist auf § 22 Abs. 2 der Geschäftsordnung der BVV. Dieser lautet: *„Die Dringlichkeit gilt als gegeben, wenn nicht eine Fraktion oder mindestens vier Bezirksverordnete widersprechen. Mit Zweidrittelmehrheit kann die BVV über den Widerspruch hinweggehen.“*
   Entsprechend lässt er darüber abstimmen, ob über den Widerspruch hinweggegangen werden soll. 23 Bezirksverordnete stimmen dafür, über den Widerspruch hinwegzugehen, 20 dagegen; sieben Bezirksverordnete enthalten sich. BVVorsteher Eichstädt stellt fest, dass die Zweidrittelmehrheit, um über den

Widerspruch hinwegzugehen, nicht gegeben ist. Die Dringlichkeitsanfrage kommt als reguläre Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten BVV.

6. Neue lfd. Nr. 10b ist eine Dringlichkeitsanfrage der FDP-Fraktion mit dem Betreff „Droht die vom Bezirk geförderte Kultur zur Wüste zu verkommen?“ (Drs. Nr. **1040/II (neu)**). Die CDU-Fraktion hat sich dieser Anfrage angeschlossen. BVVorsteher Eichstädt stellt fest, dass dieser zweiten Dringlichkeit weder im Ältestenrat noch in der BVV widersprochen wird.

7. Bei der lfdn. Nr. 12 der Tagesordnung, ein Antrag der SPD-Fraktion mit dem Betreff „30kmh Lindenthaler Allee“ (Drs. Nr. **1021/II**), hat sich die Fraktion GRÜNE dem Antrag angeschlossen.

8. Bei der lfdn. Nr. 25, ein Antrag der FDP-Fraktion mit dem Betreff „‘Rauchfreies Profil‘ von Schulen“ (Drs. Nr. **1032/II**), hat sich die Fraktion GRÜNE dem Antrag angeschlossen.

9. Bei der lfdn. Nr. 27, ein Antrag der FDP-Fraktion mit dem Betreff „Verlässlichkeit für Träger Freier Schulen“ (Drs. Nr. **1033/II**), hat sich die CDU-Fraktion dem Antrag angeschlossen.

10. Die Drucksachen, die in die Ausschüsse überwiesen wurden, befinden sich auf der Konsensliste 3b.
Mit Zustimmung der BVV werden in diese Konsensliste noch die beiden folgenden Anträge aufgenommen, die bereits früher einmal überwiesen wurden:

11. Die Drs. Nr. **992/II** (ein Antrag der GRÜNE-Fraktion mit dem Betreff „Bleigehalt im Leitungswasser von Altbauten“) war von der 22. BVV am 17.12.2002 in den Umweltausschuss überwiesen worden. Dieser hatte sich in seiner Sitzung vom 07.01.2004 für nicht zuständig erklärt. Dem Vorschlag des Umweltausschusses folgend, wurde die Drucksache vom Ältestenrat in dessen Sitzung vom 14.01.2004 in den Gesundheitsausschuss überwiesen.

12. Die Drs. Nr. **924/II** (ein Antrag der FDP-Fraktion mit dem Betreff „Wirtschaftsförderung in den Tourismusgebieten von Steglitz-Zehlendorf“) war von der 20. BVV am 15.10.2003 in den Wirtschaftsausschuss überwiesen worden. Dem einstimmigen Beschluss des Wirtschaftsausschusses in dessen 14. Sitzung vom 14.01.2004 folgend, beschloss der Ältestenrat in seiner gestrigen Sitzung, dass der Antrag zur Mitberatung auch noch in den Ausschuss für Bau und Verkehr und in den Haushaltsausschuss überwiesen werden soll.

Mündliche Fragestunde

zu 2 **Gelände des Lidl-Marktes**
Drucksache: 1015/II

Nach einer Zusatzfrage stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR'in Otto fest.

zu 3 **Brückenneubauten der Bahn AG ohne Mitwirken des Bezirksamtes?**
Drucksache: 1039/II

Nach einer Zusatzfrage stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Stäglin fest.

zu 4 **Räume für die japanische Schule in Wannsee (Charlottenstraße 10)?**
Drucksache: 1035/II

Nach Zusatzfragen stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Schrader fest.

zu 5 **Einweg-Weihnachten**
Drucksache: 1036/II

Nach Zusatzfragen stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Wöpke fest.

zu 6 **Latein als Fremdsprache**
Drucksache: 1038/II

Nach Zusatzfragen stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Schrader fest.

Konsensliste lfd. Nr. 3a der TO: Abschließende Behandlung ohne Aussprache

BVVorsteher Eichstädt ruft die lfd. Nr. 3a der Tagesordnung – Konsensliste - auf, der entsprechend die folgenden Drucksachen ohne Aussprache abschließend behandelt werden *(im Folgenden TOPs 7 bis 15)*.

Feststellung

zu 7 **Feststellung gemäß § 25 (1) BezVG**
Drucksache: 1010/II

Entsprechend der von BVVorsteher Eichstädt eingangs genannten Vorgehensweise *(vgl. TOP 1, Punkt 4)* stellt die BVV fest, dass das Amt der genannten Person (Dr. Patrick Goni) durch Verzicht mit sofortiger Wirkung als beendet anzusehen ist.

Vorlagen zur Beschlussfassung

zu 8 **Berufung von Personen zu beratenden Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses**
Drucksache: 1011/II

Die Vorlage zur Beschlussfassung wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

zu 9 **Verlängerung der Veränderungssperre 6-5B/31**
Drucksache: 1012/II

Die Vorlage zur Beschlussfassung wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

Anträge

zu 10 **Behindertenparkplatz vor der Seniorenfreizeitstätte Süd**
Drucksache: 1016/II

Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

zu 11 **'Rauchfreies Profil' von Schulen**
Drucksache: 1032/II (neu)

Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

zu 12 **Kita Hindenburgdamm 22**
Drucksache: 1013/II

Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

Beschlussempfehlungen von Ausschüssen

zu 13 **Mobilfunktag in Steglitz-Zehlendorf**
Drucksache: 0821/II

Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

zu 14 **Beschlussfassung des Doppelhaushaltes 2004/05**
Drucksache: 0919/II

Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und zwei Enthaltungen einstimmig angenommen.

zu 15 **Repräsentationsreisen des Bezirksamts**
Drucksache: 0949/II

Der Antrag wird mit 29 Ja-Stimmen und 21 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

zu 16 **Konsensliste 3b – Überweisungen in Ausschüsse -**

BVVorsteher Eichstädt ruft die lfd. Nr. 3b der Tagesordnung – Konsensliste: Überweisungen in Ausschüsse – auf, der entsprechend die folgenden lfdn. Nummern der Tagesordnung ohne Aussprache in die Ausschüsse überwiesen werden. Er stellt die Überweisung einschließlich der ergänzten Ziffern fest.

Lfd. Nr.	Drs. Nr.	Ausschuss für
11	1014/II	Ausschuss für Stadtplanung, Naturschutz und Landschaftspflege
12	1021/II (neu)	Ausschuss für Bau und Verkehr
13	1028/II	Ausschuss für Personal und Verwaltung
14	1025/II	Ausschuss für Bau und Verkehr
16	1022/II	Ausschuss für Personal und Verwaltung
17	1030/II	Ausschuss für Bildung, Kultur, Bürgerdienste und Frauen
18	1027/II	Ausschuss für Wirtschaft und Wohnungswesen unter Mitberatung des Ausschusses für Personal und Verwaltung
19	1017/II	Ausschuss für Bau und Verkehr
20	1023/II	Ausschuss für Stadtplanung, Naturschutz und Landschaftspflege
21	1031/II	Ausschuss für Bildung, Kultur, Bürgerdienste und Frauen
22	1029/II	Ausschuss für Bau und Verkehr unter Mitberatung des Ausschusses für Umwelt

23	1018/II	Ausschuss für Stadtplanung, Naturschutz und Landschaftspflege
24	1024/II	Ausschuss für Bau und Verkehr
26	1019/II	Haushaltsausschuss unter Mitberatung des Ausschusses für Bau und Verkehr und des Ausschusses für Personal und Verwaltung
27	1033/II (neu)	Ausschuss für Bildung, Kultur, Bürgerdienste und Frauen
28	1034/II	Ausschuss für Personal und Verwaltung
29	1020/II	Ausschuss für Bau und Verkehr
sowie		
	992/II	Ausschuss für Gesundheit *(vgl. TOP 1, Punkt 11)*
	924/II	Ausschuss für Bau und Verkehr und Haushaltsausschuss; federführend bleibt der Ausschuss für Wirtschaft und Wohnungswesen *(vgl. TOP 1, Punkt 12).*

zu 17 **Auslegung von Beschlüssen des Ausschusses für Eingaben und Beschwerden**

Vgl. TOP 1, Punkt 3.

Anfrage

zu 18 **Kopernikus-Oberschule : Hoffnungsvoller Fortschritt oder ärgerlicher Stillstand?**
Drucksache: 0984/II

Im Laufe der Aussprache stellen die Fraktionen von SPD und GRÜNE für die nächste Sitzung der BVV einen Antrag mit dem Betreff „Amtsführung der Stadträte für Bildung, Kultur, Sport und Bürgerdienste.“ Nach dem Ende der Aussprache stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Schrader fest.

Beschlussempfehlung von Ausschüssen

zu 19 **Schließung des Wohnungsamts**
Drucksache: 0373/II

Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen und 46 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung abgelehnt.

Anfrage

zu 20 **Campus Benjamin Franklin doch vor dem Aus?**
Drucksache: 1026/II

Nach einer Aussprache stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR’in Otto fest.

Dringlichkeitsanfragen

zu 21 **Finanziert Bezirksamt verdeckte Parteikampagne?**
Drucksache: 1041/II

Die Drucksache kommt als reguläre Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten BVV; *vgl. TOP 1, Punkt 5.*

zu 22 **Droht die vom Bezirk geförderte Kultur zur Wüste zu verkommen?**
Drucksache: 1040/II (neu)

Nach einer Aussprache stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Laschinsky und BzStR Schrader fest.

Beschlussempfehlungen von Ausschüssen

zu 23 **Geschäftssordnungsänderungsantrag: § 15 Abs. 2 Geschäftsordnung der BVV Steglitz-Zehlendorf (GO)**
Drucksache: 0904/II

Der Antrag wird mit 17 Ja-Stimmen und 33 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung abgelehnt.

zu 24 **'Parkkralle' gegen säumige Steuerzahler**
Drucksache: 0933/II

Der Antrag wird mit 39 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen angenommen.

zu 25 **Schlusswort des Vorstehers**

BVVorsteher Eichstädt weist die Bezirksverordneten auf den nächsten Sitzungstermin am 18.02.2004 hin und schließt die Sitzung um 20.27 Uhr.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den

Grund
Stellv. Bezirksverordnetenvorsteherin

Schwarz
Schriftführer

Dieses Protokoll dient als Entwurf. Wird gem. § 48 der GO nach Empfang des Berichts bis zur übernächsten ordentlichen Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung kein Einspruch erhoben, gilt es als genehmigt.

Eichstädt
Bezirksverordnetenvorsteher